

SWISSLOS

Geschäftsbericht 2022

Basel, 17.02.2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Organisation	4
Produkte	5
20 Jahre neue Swisslos – eine kurze Zwischenbilanz	6
Geschäftsjahr 2022	8
Kennzahlen	8
Geschäftsverlauf	9
Verantwortungsvolles Spielangebot	12
Ausblick	14
Jahresrechnung	16
Bilanz	16
Erfolgsrechnung	17
Gewinnverteilung	19
Geldflussrechnung	20
Eigenkapitalnachweis	21
Anhang zur Jahresrechnung	22
Bericht der Revisionsstelle	29
Anhang: Berechnung Gewinnanteile Kantone und Fürstentum Liechtenstein	31

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

Wir können wiederum über ein erfolgreiches Geschäftsjahr berichten. Das Ergebnis aus dem Betrieb unserer Spiele konnte nochmals verbessert werden. Einzig das im Vergleich zum Vorjahr massiv schlechtere Finanzergebnis führt dazu, dass wir unseren vollumfänglich für gemeinnützige Projekte und den Sport eingesetzten Unternehmensgewinn nicht ein weiteres Mal erhöhen können.

Speziell hohe Ertragszuwächse wurden erneut bei den Sportwetten erzielt. Der Trend, dass die vormals bei illegalen Anbietern befriedigte Sportwettennachfrage zunehmend durch Swisslos gestillt wird, setzt sich fort. Diese Marktanteilsgewinne sind darauf zurückzuführen, dass die im neuen Geldspielgesetz vorgesehenen Massnahmen zur Eindämmung des illegalen und zur Attraktivierung des legalen Sportwettenangebots ihre beabsichtigte Wirkung entfalten.

Die Betriebskosten konnten – primär aufgrund geringerer Marketingkosten – im Vergleich zum Vorjahr um über eine Million Franken reduziert werden.

Der Unternehmensgewinn von 490 Millionen Franken ist um eine Million Franken kleiner als im Vorjahr. Das sehr gute Betriebsergebnis konnte das schlechte Finanzergebnis wie erwähnt nicht ganz wettmachen. Letzteres wurde mit einem Zuschuss von 7 Millionen Franken aus der freien Gewinnreserve etwas abgefedert.

Einen bedeutenden Erfolgsfaktor stellt die Digitalisierung dar: Die Swisslos betreibt eine der umsatzstärksten Schweizer Webseiten und auch der Verkauf an den traditionellen Verkaufsstellen erfolgt immer weniger anachronistisch über mit Schreibwerkzeugen ausgefüllte Papier-Spielscheine. Zum Einsatz gelangen vielmehr Selbstbedienungsgeräte und scanbare QR-Codes.

Besonderer Dank gebührt unseren Mitarbeitenden. Für ihr Engagement im vergangenen Jahr sowie für ihre Bereitschaft, auch im Jahr 2023 wieder viel für Kultur-, Sport-, Sozial- und Umweltprojekte zu bewegen, bedanken wir uns herzlich.

Josef Dittli
Präsident des Verwaltungsrats

Dr. Roger Fasnacht
Direktor

Organisation

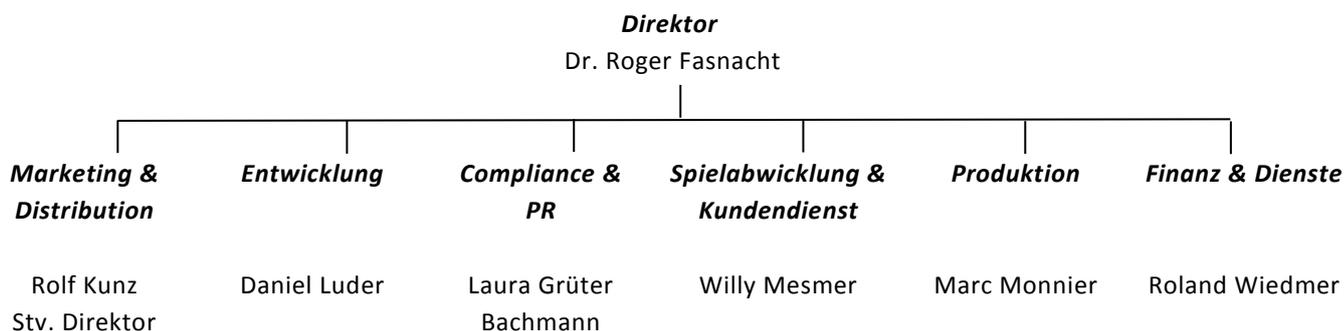
Kantonsvertretende in der Generalversammlung

Dr. Remo Ankli	SO		Alex Hürzeler	AG	
Andreas Barraud	SZ	bis 31.12.2022	Urs Janett	UR	
Manuele Bertoli	TI		Cornelia Kaufmann-Hurschler	OW	ab 01.06.2022
Michèle Blöchlinger	NW	ab 01.06.2022	Urs Martin	TG	
Alfred Bossard	NW	bis 31.05.2022	Benjamin Mühlemann	GL	
Maya Büchi-Kaiser	OW	bis 31.05.2022	Dr. Jon Domenic Parolini	GR	
Dr. Conradin Cramer	BS		Martin Pfister	ZG	
Ruedi Eberle	AI		Isaac Reber	BL	
Guido Graf	LU		Paul Signer	AR	
Christine Häsler	BE		Dr. Cornelia Stamm Hurter	SH	
Susanne Hartmann	SG		Ernst Stocker	ZH	

Verwaltungsrat

SR Josef Dittli	UR	Präsident
RR Paul Signer	AR	Vizepräsident
RR Guido Graf	LU	
aRR Hans-Jürg Käser	BE	
RR Dr. Cornelia Stamm Hurter	SH	
RR Ernst Stocker	ZH	
SR Benedikt Würth	SG	

Geschäftsleitung



Produkte

Zahlenlottos

<i>Swiss Lotto</i>	Der Lotto-Klassiker. Seit über 50 Jahren das beliebteste Lotteriespiel
<i>EuroMillions</i>	Mit Teilnehmern aus zehn europäischen Ländern um Riesen-Jackpots spielen
<i>Subito</i>	Lotto im Fünfminutentakt. Spielspannung in Gastronomiebetrieben
<i>Bingo</i>	Das beliebte Gesellschaftsspiel, täglich live im Internet
<i>Gooool</i>	Spektakuläre Szenen aus virtuellen Fussballspielen verraten die Ziehungsergebnisse

Lose

<i>Gedruckte Lose</i>	Rubbeln oder aufreissen. Spannung und Spass mit Losen wie Win for Life, Podium und Fortuna
<i>Online Lose («Clix»)</i>	Per Mausklick zum Sofortgewinn. Spannende Unterhaltung im Internet

Sportwetten

<i>Sporttip</i>	Jeden Tag am Kiosk oder online auf spannende Sportereignisse wetten
<i>PMU</i>	Wetten auf den Ausgang von Pferderennen – täglich in Gastronomiebetrieben

Geschicklichkeitsspiele

<i>Jass</i>	Das Schweizer Nationalspiel im Internet
-------------	---

20 Jahre neue Swisslos – eine kurze Zwischenbilanz

2022 war das 20. Geschäftsjahr der neuen Swisslos Interkantonale Landeslotterie, die am 1.1.2003 aus der Fusion des operativen Teils der Sport-Toto-Gesellschaft, der Berner SEVA und der alten Swisslos entstanden ist. Mit der Fusion wurde das Ziel verfolgt, ein marktorientiertes, modernes Unternehmen zu schaffen, das ähnliche wirtschaftliche Kennzahlen aufweist wie fortschrittliche

Lotteriegesellschaften in anderen Ländern.

Die Lotterie- und Sportwetten-Pro-Kopf-Erträge in der Deutschschweiz und im Kanton Tessin waren bis zur Fusion im Jahr 2003 im internationalen Vergleich bescheiden. Die folgende Abbildung zeigt, dass die wichtigsten Kennzahlen sich äusserst erfreulich entwickelt haben.

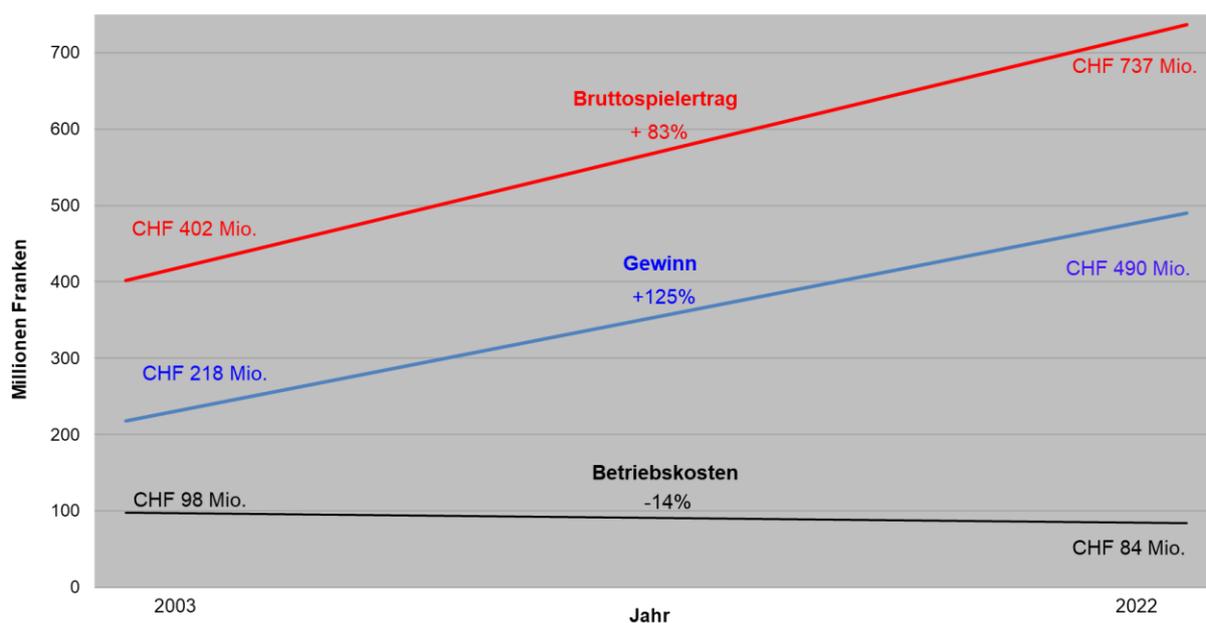


Abb. 1: Wirtschaftliche Entwicklung der Swisslos in den letzten 20 Jahren

Profitiert von dieser Entwicklung haben Tausende von gemeinnützigen Projekten aus den Bereichen Kultur und Denkmalschutz, Sport, Umwelt und Entwicklungshilfe, Soziales und Gesundheit, Bildung und Forschung und anderes. Neben dem Breitensport inkl. Sportinfrastrukturen profitierte auch der nicht-professionelle Leistungssport. So konnte z. B. der betreffende jährliche Beitrag von Swisslos an den nationalen Sport (Swiss Olympic, Sporthilfe, Fussball und Eishockey) von 16.5 Millionen Franken im Jahr 2003 auf 55.7 Millionen Franken im Jahr 2022 erhöht werden.

Sowohl bei den Zahlenlotterien, den Losen als auch bei den Sportwetten konnten die Ergebnisse erheblich gesteigert werden. Wichtige Meilensteine waren die Einführung von EuroMillions, der Ausbau des Internet-Absatzkanals zu einer der umsatzstärksten Schweizer Webseiten sowie das neue Geldspielgesetz, das Swisslos ein konkurrenzfähiges Sportwettenangebot ermöglicht.

Swisslos realisiert ein Geldspielangebot, das

- aktuell rund 80 Produkte umfasst und durch einen hohen Innovationsrhyth-

mus sowie höchste (Informatik-)Sicherheitsstandards gekennzeichnet ist;

- die einem kontinuierlichen Wandel unterliegenden Geldspielbedürfnisse der Bevölkerung in einem Rahmen befriedigt, der vor den Gefahren des Geldspiels (Spielsucht, Geldwäscherei, Match-Fixing und andere Betrugsformen) schützt und bewusst auf Angebote mit sehr hohem Suchtgefährdungspotenzial verzichtet;
- sich im dynamischen, durch Casinos, Gewinnspiele, Games mit Geldspielcharakter sowie illegale Geldspiele geprägten Konkurrenz-Umfeld behauptet und dadurch hohe Erträge abwirft für die gemeinnützigen Projekte in den Kantonen und den nationalen Sport.

Diese vor 20 Jahren eingeschlagene Strategie sichert den Deutschschweizer Kantonen und dem Kanton Tessin sowie dem Fürstentum Liechtenstein inzwischen beinahe 500 Mio. Franken pro Jahr zur finanziellen Unterstützung von gemeinnützigen Projekten und für den Sport, ohne dass die Sozial- und Gesundheitskosten in die Höhe getrieben werden.

Zu berücksichtigen ist dabei auch die demografische Entwicklung: Im Jahr 2003 hatte die Schweiz 7.3 Mio. EinwohnerInnen, heute sind es 8.8 Mio. Gut ein Viertel davon stammt inzwischen aus dem Ausland. Es ist wichtig, auch diesen 2.3 Mio. Menschen in der Schweiz attraktive, sozialverträgliche Lotterien, Sportwetten und Geschicklichkeitsspiele anzubieten.

Geschäftsjahr 2022

Kennzahlen

	2022		2021	
Zu verteilerender Reingewinn	CHF	490 Mio.	CHF	491 Mio.
aus den Lottos	CHF	302 Mio.	CHF	312 Mio.
aus den Losen	CHF	100 Mio.	CHF	111 Mio.
aus den Sportwetten	CHF	88 Mio.	CHF	68 Mio.
an die kantonalen Fonds	CHF	434 Mio.	CHF	438 Mio.
an Stiftung Sportförderung Schweiz* für Swiss Olympic, Fussball, Eishockey, Sport- hilfe	CHF	56 Mio.	CHF	53 Mio.
Bruttospielertrag (BSE)**	CHF	737 Mio.	CHF	699 Mio.
davon BSE Lottos	CHF	403 Mio.	CHF	392 Mio.
davon BSE Lose	CHF	184 Mio.	CHF	189 Mio.
davon BSE Sportwetten	CHF	148 Mio.	CHF	116 Mio.
davon BSE Geschicklichkeitsspiele	CHF	2 Mio.	CHF	2 Mio.
Anzahl Mitarbeitende		195		201
davon im Teilzeitarbeitsverhältnis		59		65

* Im Jahr 2021 an die Sport-Toto-Gesellschaft.

** Der Bruttospielertrag ist die Differenz zwischen den Spieleinsätzen und den an die Spielenden ausbezahlten Gewinnen.

Verteilung eines gespielten Frankens

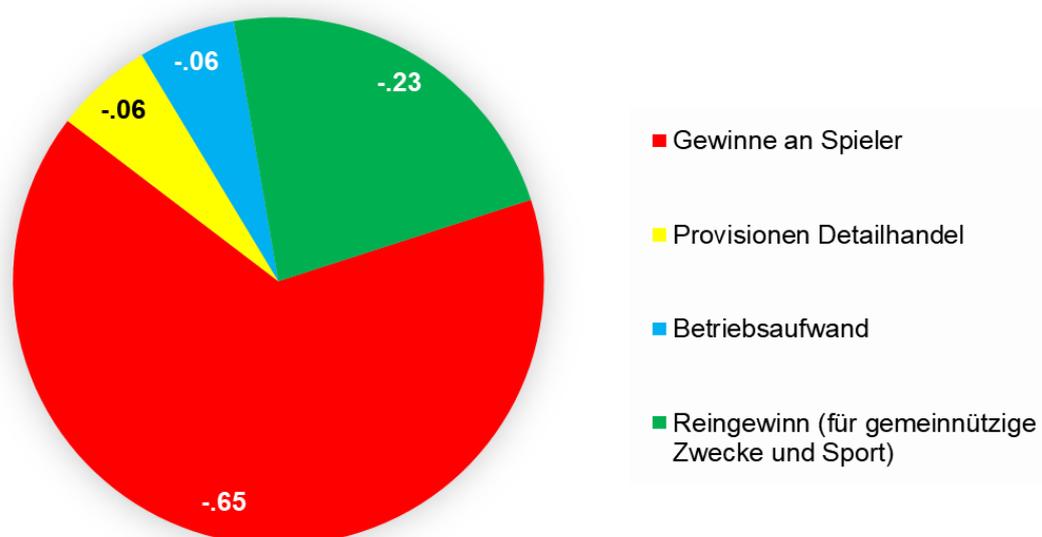


Abb. 2: Verteilung eines gespielten Frankens

Geschäftsverlauf

Swisslos erzielte 2022 einen **Bruttospielertrag** (Differenz zwischen den Spieleinsätzen und den an die Spielenden ausbezahlten Gewinnen) von CHF 736.5 Mio., was im Vergleich zum Vorjahr einem Plus

von 5.3 % entspricht. Abbildung 3 zeigt die Bruttospielerträge der vier Geschäftsfelder in den Jahren 2010 bis 2022.



Abb. 3: Bruttospielerträge der Geschäftsfelder 2010-2022 (in Mio. Franken)

Am grössten war der Ertragszuwachs erneut im Bereich der **Sportwetten**, mit welchen ein Bruttospielertrag von CHF 148.0 Mio. erzielt wurde (+27.1 %). Dieser Zuwachs ist primär auf die weiteren Marktanteilsgewinne zurückzuführen. Die im Geldspielgesetz vorgesehenen Massnahmen zur Eindämmung des illegalen und zur Attraktivierung des legalen Sportwettenangebots entfalten die beabsichtigte Wirkung. Es ist indessen festzuhalten, dass nach wie vor einige illegal operierende Sportwettenanbieter (landbasiert und online) in der Schweiz aktiv sind und insbesondere auch Spielende bedienen, die sich auf der Schweizer Sperrliste befinden und/oder aufgrund ihres Spielverhaltens die besseren Wettquoten und das grössere Wettprogramm dieser Anbieter bevorzugen.

Das Geschäftsfeld der **Zahlenlottos** verzeichnete einen Bruttospielertrag von CHF 403.4 Mio. Dies entspricht einem Zuwachs von 2.9 % im Vergleich zum Vorjahr; er wurde vor allem aufgrund von Ertragserhöhungen mit dem Produkt Swiss Lotto und mit dem nach den Corona-Jahren wieder unterbruchfreien Spielbetrieb des in Gastronomiebetrieben angebotenen 5-Minuten-Lottos Subito erzielt.

Mit dem Geschäftsfeld der **Lose** wurden CHF 183.6 Mio. Bruttospielertrag erwirtschaftet, was im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang von 3.2 % entspricht. Der Anteil der virtuell über www.swisslos.ch vertriebenen Lose betrug 8.3 % und steigt weiter an.

Das Geschäftsfeld der **Geschicklichkeitsspiele** bestand bisher vornehmlich aus dem Online-Differenzler-Jass und wird im

nächsten Jahr um zwei Online-Geschicklichkeitsspiele – insbesondere mit dem Schieber-Jass – erweitert. Mit dem Online-Differenzler-Jass wurde 2022 ein Bruttospielertrag von CHF 1.6 Mio. erzielt, was einer Abnahme von 1.1 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Sie ist darauf zurückzuführen, dass die Spielenden im Vorjahr «corona-bedingt» mehr Zeit beim Jassen verbrachten.

Die durchschnittliche Gewinnauszahlungsquote über alle Produkte betrug im Geschäftsjahr 2022 65.4 % des Umsatzes. Sie ist damit im Vergleich zum Vorjahr fast unverändert (+ 0.2 %-Punkte).

Den mit Abstand höchsten **Aufwand** verursachen nach wie vor die Verkaufsstellenprovisionen. Sie betragen CHF 124.7 Mio. (Vorjahr CHF 119.7 Mio.) und stellen insbesondere für den kleinflächigen Detailhandel eine wichtige Ertragsstütze dar. Die Verkaufsstellenpartner von Swisslos vereinnahmten mithin 16.9 % des Bruttospielertrags und profitieren damit ebenfalls vom Ertragszuwachs von Swisslos. Auch die Internet-Einzahlgebühren und die Spielsuchtabgabe sind aufgrund der Ertragserhöhung im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Swisslos wird den Kantonen aus dem Geschäftsjahr 2022 CHF 3.7 Mio. für Spielsuchtpräventionsmassnahmen überweisen.

Der Produktions- und Materialaufwand war mit CHF 15.2 Mio. um CHF 3.6 Mio. kleiner als im Vorjahr. Das ist darauf zurückzuführen, dass 2021 mit der Umstellung auf das Informatik-gestützte Distributions-, Verkaufs- und Gewinneinlösungs-System alle alten Rubbel- und Auf-

reisslose aus den Verkaufsstellen zurückgerufen und durch neue «system-lesbare» Lose ersetzt werden mussten.

Mit CHF 586.6 Mio. resultierte ein um CHF 35.8 Mio. höheres **Bruttoergebnis** als im Vorjahr, was einer Zunahme von 6.5% entspricht.

Der **Betriebsaufwand** betrug CHF 83.6 Mio. und lag damit um CHF 1.1 Mio. unter dem Vorjahreswert. Die Differenz resultierte im Wesentlichen aus einer Reduktion der Marketingkosten (Kommunikation und Verkaufsstellenmaterial).

Die **verfallenen Gewinne** beliefen sich auf CHF 7.0 Mio., was CHF 1.0 Mio. weniger waren als im Vorjahr. Der steigende Internet-Umsatzanteil führt dazu, dass diese Position der Erfolgsrechnung immer kleiner wird.

Die negative Entwicklung der Finanzmärkte führte zu einem **Finanzergebnis** von minus CHF 28.3 Mio. Im Vorjahr war ein Plus von CHF 17.5 Mio. zu verzeichnen, so dass die Negativ-Differenz CHF 45.8 Mio. beträgt.

Nach Abzug des betriebsfremden Ergebnisses resultierte für 2022 ein **Unternehmensgewinn** von CHF 483.0 Mio. Das sind CHF 7.5 Mio. bzw. 1.5 % weniger als im Vorjahr.

Das ausserordentlich schlechte Finanzergebnis lässt es als angezeigt erscheinen, den zu verteilenden Reingewinn mit einem Betrag von CHF 7.0 Mio. aus der freien Gewinnreserve aufzustocken. Dies ist trotz weiterer anstehender Ersatz- und Neuinvestitionen im Bereich der Informatik möglich. Damit können den

Kantone, dem Fürstentum Liechtenstein und dem nationalen Sport nach Abzug des Gewinnvortrags ein **zu verteilen-der Gewinn** von CHF 490.0 Mio. ausbezahlt werden. Das ist CHF 1.0 Mio. weniger als im Vorjahr.

An die Stiftung Sportförderung Schweiz, die neu für die Verteilung der Beiträge an den nationalen Sport zuständig ist, werden somit CHF 55.7 Mio. und an die Kantone CHF 434.3 Mio. ausbezahlt. Abbildung 3 zeigt die Gewinnverteilung.



Abb. 4: Gewinnverteilung

In Abbildung 5 ist die Entwicklung des zu verteilenden Gewinns in den Jahren 2010 bis 2022 aufgeführt. Die Gewinnanteile bzw. -auszahlungen für das Geschäftsjahr 2022 an die einzelnen Kantone sind auf Seite 31 aufgelistet. Die Liste zeigt, dass der grösste Kanton (Zürich) CHF 101.1

Mio. und der kleinste Kanton (Appenzell Innerrhoden) CHF 1.0 Mio. erhält.

Seit der Gründung der neuen Swisslos im Jahr 2003 konnte der zu verteilende Gewinn – damals CHF 218 Mio. – mehr als verdoppelt werden.

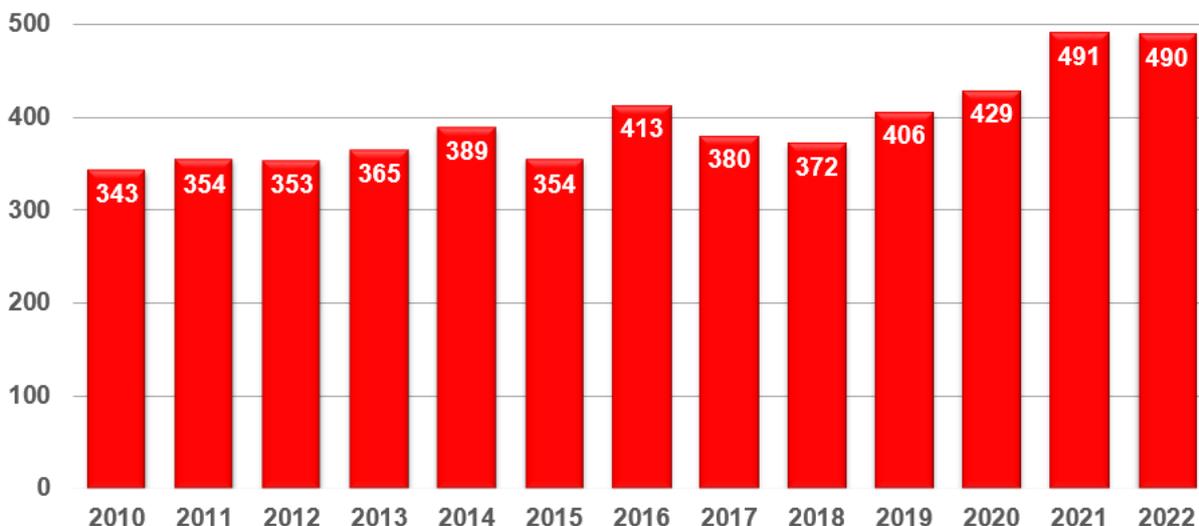


Abb. 5: Zu verteilender Unternehmensgewinn 2010-2022 (in Mio. Franken)

Verantwortungsvolles Spielangebot

Swisslos ist sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst. Dies manifestiert sich unter anderem in ihrem **Unternehmensleitbild**: «Wir bieten attraktive und sozialverträgliche Spiele an, die den technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen sowie unserer Politik des verantwortungsvollen Spielens Rechnung tragen.»

Seit Juni 2021 ist Swisslos im Bereich «Verantwortungsvolles Spielangebot» zusätzlich nach den höchsten Standards der Vereinigung der europäischen Lotterien sowie des Welt-Lotterienverbands **zertifiziert**. Damit bekräftigt sie ihren Willen, ihre Verantwortung aktiv wahrzunehmen und dies auch gegen aussen zu demonstrieren.

Abbildung 6 zeigt einen groben Überblick über die vielfältigen Massnahmen, die Swisslos zur Prävention von exzessivem Geldspiel – jeweils abgestimmt auf das Gefahrenpotenzial des Produktes und des Absatzkanals – einsetzt. Aufgeführt und näher beschrieben sind diese Massnahmen im **Sozialkonzept**, welches unter www.swisslos.ch/spielerschutz publiziert ist. Die Publikation des Sozialkonzepts schafft Transparenz und verdeutlicht, dass Swisslos für den Schutz ihrer Spielenden eine Vielzahl von Massnahmen einsetzt und sich dabei an den Ergebnissen der entsprechenden wissenschaftlichen Kriterien genügenden Forschung orientiert.

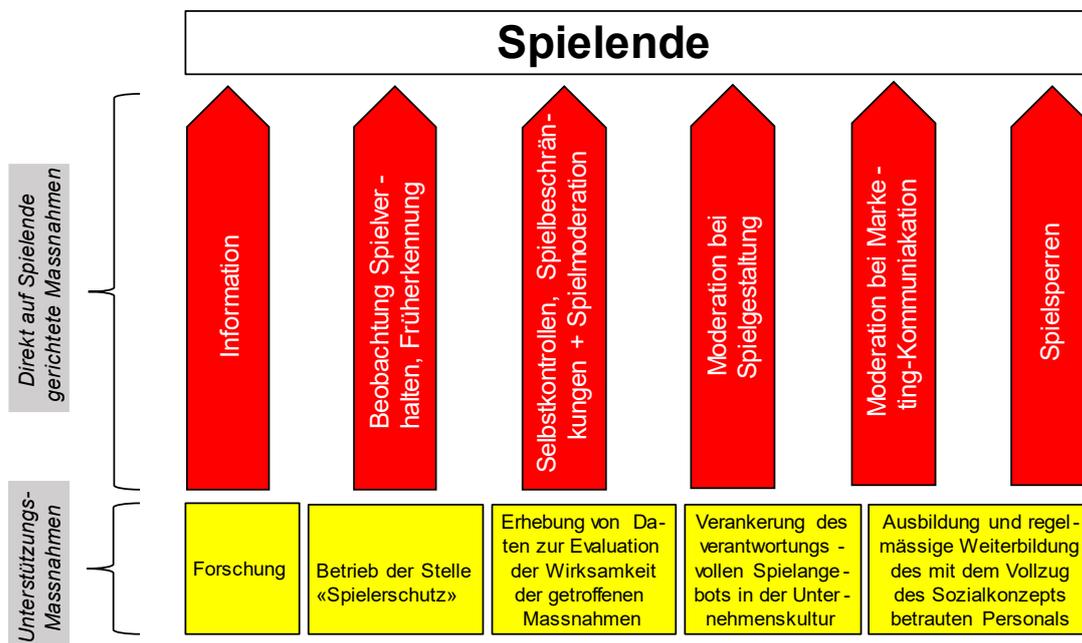


Abb. 6: Massnahmen zur Prävention von exzessivem Geldspiel im Überblick

Swisslos setzt sich im Bereich des Spielerschutzes Jahresziele. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Massnahmenziele: Die im Sozialkonzept aufgeführten und beschriebenen Massnahmen sind

kontinuierlich durchzuführen. Zusätzlich standen im vergangenen Jahr folgende speziellen **Ziele** im Fokus, die alle auch erreicht werden konnten:

Einrichtung eines **kontinuierlichen Prozessmonitorings** in Form eines Spielerschutzforums, welches die ergriffenen Massnahmenziele und Prozesse auf ihre Effektivität prüft und kontinuierlich verbessert. Mitglieder sind neben der Fachstelle Spielerschutz auch die Direktion sowie weitere Mitglieder der Geschäftsleitung, insbesondere auch der Leiter des Bereichs Marketing & Distribution.

Planung und Konzeption eines neuen **Fallführungssystems** zur administrativen Abwicklung und Dokumentation der Früherkennungsfälle der Fachstelle Spielerschutz.

Erneuerung der Kooperationsvereinbarung zur Weiterführung der von Swisslos unabhängigen **Spielsucht-Helpline**. Sie wird von nun an von der OST – Ostschweizer Fachhochschule bis mindestens im Jahr 2025 weitergeführt.

Erfolgreiche Durchführung eines **Forschungsprojekts** im Bereich der **Sportwetten-Spielenden**. Dabei wurden neben der Analyse der Entwicklung der Kunden- und Nachfragestruktur im Online-Bereich über die letzten fünf Jahre (Teil: Desk Research) auch Online-Kunden zu ihrem Spielverhalten und zur Wahrnehmung und Beurteilung der von Swisslos ergriffenen Massnahmen befragt (Teil: Field Research). Die Ergebnisse zeigen auf, dass die Sozialschutzmassnahmen durchaus gute Wirkung entfalten, was im Übrigen auch der jedes Jahr der Aufsichtsbehörde vorzulegende, umfassende Bericht über die Wirksamkeit der getroffenen Massnahmen zum Schutz der Spielenden vor exzessivem Geldspiel dokumentiert. Ein besonders erfreuliches Ergebnis des Forschungsprojekts im Sportwettenbereich war, dass die Sozialschutzmassnah-

men auch bei den befragten Intensiv-Wettenden auf hohe Akzeptanz stossen und die Mehrheit der befragten Spielenden mit den Schutzmassnahmen von Swisslos vertraut ist.

Konzeption und Umsetzung von **Massnahmen** zur Früherkennung und für die Selbstkontrolle des Spielverhaltens beim **neuen Produkt «Gooool»**.

Austausch mit der **Konferenz der kantonalen Beauftragten für Suchtfragen** (KKBS). Er diene der Orientierung über die von Swisslos ergriffenen Präventionsmassnahmen und die Ergebnisse des Forschungsprojekts im Bereich der Sportwetten.

Die **Zusammenarbeitsvereinbarungen** mit drei **kantonal anerkannten Fachstellen** für die Aufhebung von Spielsperren liefen auf Ende Jahr 2022 aus. In dieser Pilotphase ging bei Swisslos lediglich ein einziges Gesuch um Aufhebung der Spielsperre ein. Deshalb werden die Zusammenarbeitsvereinbarungen voraussichtlich wie bisher weitergeführt, bis ein spürbarer Anstieg der Aufhebungsgesuche zu verzeichnen ist.

Zudem wurden auch die **Kapazitäten** der Fachstelle Spielerschutz ausgebaut. Dies mit dem Ziel, gefährdete oder problematische Spielende bestmöglich zu unterstützen, denn nicht selten sind dazu mehrere telefonische Kontakte notwendig. Swisslos verfolgt das Ziel, gefährdeten und problematischen Spielenden zu helfen. Sie werden über ihr Spielverhalten, Hilfsmittel zur Kontrolle dieses Verhaltens sowie über weitergehende Hilfsangebote informiert. Der Eintrag in das nationale Spielersperrregister ist die Ultima Ratio, da davon ausgegangen werden muss, dass im Fall einer solchen

Sperre unkontrolliert und unbemerkt illegale Geldspiele konsumiert werden.

Die Fachstelle Spielerschutz arbeitet auch in Massnahmenbereichen wie der **Schulung** von Mitarbeitenden und Verkaufsstellen sowie bei der Entwicklung neuer Instrumente mit Präventionsorganisationen zusammen. Diese Organisationen werden finanziert durch die von den Lotteriegesellschaften geleistete **Spielsuchtabgabe** (2022: CHF 5.9 Mio.).

Der Schutz von Jugendlichen unter 18 Jahren und von Personen, die Probleme

Ausblick

Der schweizerische **Geldspielmarkt** dürfte – wie der gesamte Freizeit- und Unterhaltungsmarkt – mittelfristig weiterhin durch ein leichtes Wachstum gekennzeichnet sein. Um daran zu partizipieren und ihre Position im Geldspielmarkt halten zu können, wird die Swisslos mit weiteren Produktinnovationen aufwarten.

Bei den **Sportwetten** wird es zunehmend schwieriger, weitere Marktanteile zu gewinnen. Es gibt sowohl online wie auch landbasiert je mindestens drei sehr grosse illegal in der Schweiz operierende Anbieter, die ihren Kundenstamm intensiv bearbeiten und aggressive Neukundengewinnungsaktivitäten entfalten. Es ist – insbesondere auch im Interesse des Sozialschutzes – zu hoffen, dass die Geldspiel-Aufsichtsbehörden sich dieser Problematik annehmen.

Die beiden Lotteriegesellschaften sind in Bezug auf die Zahl der Sportwettenkunden inzwischen klare Marktführer. In

mit dem Geldspiel haben, ist ein wichtiger Teil des Auftrags, den die Deutschschweizer Kantone und der Kanton Tessin als Eigner ihrem Unternehmen Swisslos übertragen haben. Swisslos erfüllt ihn seit Jahren nicht nur mit einem sorgfältig geplanten und realisierten Massnahmen-einsatz, sondern auch mit Engagement und Überzeugung. Die für gemeinnützige Zwecke erwirtschafteten Geldspielerträge dürfen kein Leid verursachen.

Bezug auf Sportwettenumsätze dürften die illegalen Angebote wohl aber immer noch mindestens einen Drittel des Marktes besetzt halten. Die Intensiv-Wettenden, insbesondere auch diejenigen, die in der Liste der gesperrten Spielenden eingetragen sind, spielen dort ohne oder ohne wirkungsvolle Sozialschutzmassnahmen.

Eine bedeutende Rolle spielt auch das sich wandelnde Kauf- und Mediennutzungs-Verhalten der Schweizer Bevölkerung. Einerseits steigt der via Internet erzielte Ertragsanteil kontinuierlich an. Auf der anderen Seite verändert sich auch das Kaufverhalten an den traditionellen Verkaufsstellen. Diese Verkaufsstellen setzen immer stärker auf automatisierte, personalressourcen-sparende Abläufe. Das Ausfüllen von Papierspielscheinen, die dann vom Verkaufsstellenpersonal in ein Terminal eingelesen werden, wird bald der Vergangenheit angehören.

Gelingt es, bei den Sportwetten trotzdem noch weitere Marktanteile zu gewinnen und auch mit den geplanten Produktinnovationen am Marktwachstum zu partizipieren, dürfte sich die **Ertragsituation** der Swisslos auf dem in den letzten Jahren erreichten Niveau stabilisieren oder leicht verbessern.

Die **Aufwandssituation** ist nach wie vor geprägt durch die 2020 getätigten Investitionen für die Einführung informatikgestützter Geschäftsprozesse bei den Losen, für die Ablösung der Spielsysteme und für Selbstbedienungslösungen an den Verkaufsstellen. Sie führen auch im Geschäftsjahr 2023 zu einem erhöhten Abschreibungsaufwand.

Zudem sind generell steigende Informatikkosten zu verzeichnen. Einerseits ver-

kürzen sich die Lebenszyklen fast aller Informatiklösungen zunehmend und andererseits führt der Personalmangel im Informatiksektor zu höheren Löhnen und damit steigenden Kosten. Diese Entwicklungen führen bei Unternehmen wie der Swisslos, die ihre Angebote und Prozesse fast vollständig informatik-gestützt realisiert, zu erheblichen Kostensteigerungen.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die an die Kantone und den nationalen Sport auszahlbaren Gewinne auf dem Niveau der letzten drei Jahre gehalten werden können. Dies bedingt indessen, dass Swisslos ihr Geldspielangebot weiterentwickeln kann, damit es attraktiv bzw. bedürfnisgerecht und gleichzeitig sozialverträglich bleibt.

Bilanz

<i>in CHF</i>	<i>Ziffer im Anhang</i>	31.12.2022	31.12.2021
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	3.1	300'522'733	235'627'606
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.2	58'684'902	61'475'723
Sonstige kurzfristige Forderungen	3.3	203'152'773	225'018'915
Vorräte	3.4	903'479	445'058
Aktive Rechnungsabgrenzung	3.5	4'548'344	4'336'096
Umlaufvermögen		567'812'231	526'903'398
Anlagevermögen			
Sachanlagen	3.6	17'332'700	20'085'900
Immobilien	3.6	9'864'502	10'499'902
Immobilien im Baurecht	3.6	11'685'900	12'081'700
Finanzanlagen	3.7	186'127'097	214'149'808
Immaterielle Anlagen	3.6	7'835'000	8'811'200
Anlagevermögen		232'845'199	265'628'510
AKTIVEN		800'657'430	792'531'908
PASSIVEN			
Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.8	4'745'642	5'586'127
Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen	3.9	71'603'936	55'719'994
Vorauszahlungen von Kunden	3.10	27'264'486	26'473'018
Sonstige Verbindlichkeiten	3.11	4'771'176	5'544'968
Passive Rechnungsabgrenzung	3.12	1'839'067	5'912'205
Kurzfristiges Fremdkapital		110'224'307	99'236'312
Langfristige Verbindlichkeiten aus Lostreffern	3.13	61'642'000	56'960'000
Rückstellung Geschäftsrisiko	3.14	100'000'000	100'000'000
Langfristiges Fremdkapital		161'642'000	156'960'000
Fremdkapital		271'866'307	256'196'312
Eigenkapital			
Reservefonds		500'000	500'000
Freie Gewinnreserve		45'311'458	45'311'458
Gewinnvortrag		8	5
Unternehmensgewinn		482'979'657	490'524'133
Eigenkapital		528'791'123	536'335'596
PASSIVEN		800'657'430	792'531'908

Erfolgsrechnung

<i>in CHF</i>	<i>Ziffer im Anhang</i>	2022	2021
Umsatz		2'128'679'249	2'008'278'749
Treffer- und Gewinnauszahlungen		-1'392'136'847	-1'308'785'515
Bruttospielertrag	4.1	736'542'402	699'493'234
Provisionen Detailhandel		124'706'111	119'718'320
Internet Einzahlgebühren		2'961'530	2'805'661
Spielsuchtabgabe	4.2	3'674'887	3'482'176
Produktions- und Materialaufwand		15'195'225	18'842'987
Erlösminderungen		3'367'931	3'797'724
Bruttoergebnis		586'636'718	550'846'366
Betriebsaufwand			
Personalaufwand		25'131'513	25'218'833
Raumaufwand		1'300'972	1'263'863
Unterhalt mobile Sachanlagen		222'620	250'497
Fahrzeugaufwand		373'073	350'619
Versicherung, Gebühren		130'436	146'183
Verkaufsstellenaufwand		3'338'374	3'643'085
Verwaltungsaufwand		533'789	758'011
Informatikaufwand		9'073'150	9'020'559
Werbung		9'735'501	11'187'731
Promotionen		9'084'832	7'023'327
Sponsoring, Kooperation		5'707'645	6'974'365
Aufsicht / Spielsuchtprävention		1'219'672	2'070'659
Sponsoring Kultursendungen SRF		2'154'000	2'154'000
Produktion, Ausstrahlung Imagesendung		1'033'679	1'024'336
Öffentlichkeitsarbeit		196'535	198'833
Leistungsauftrag Sport-Toto-Gesellschaft		338'757	297'335
Übriger Betriebsaufwand		463'760	470'102
Abschreibungen		13'612'084	12'751'303
Aufwandsminderungen		-80'201	-84'777
Betriebsaufwand		83'570'191	84'718'864
Betriebsergebnis 1		503'066'527	466'127'502

Erfolgsrechnung

<i>in CHF</i>	<i>Ziffer im Anhang</i>	2022	2021
Übriger betrieblicher Ertrag			
Verfallene Gewinne		7'003'756	7'918'241
Übriger Dienstleistungsertrag		275'887	243'339
Übrige Erträge		808'943	1'252'836
Übriger betrieblicher Ertrag		8'088'586	9'414'416
Betriebsergebnis 2			
		511'155'113	475'541'918
Finanzergebnis			
Finanzerfolg Nettoumlaufvermögen		-625'517	-789'439
Finanzerfolg Anlagevermögen		-27'689'348	18'324'282
Finanzergebnis	4.3	-28'314'865	17'534'843
Ordentliches Ergebnis			
		482'840'248	493'076'761
Betriebsfremdes Ergebnis			
Ausserordentlicher Erfolg	4.4	62'922	-2'577'039
Liegenschaftserfolg betriebsfremde Liegenschaften		76'487	24'411
Betriebsfremdes Ergebnis		139'409	-2'552'628
Unternehmensgewinn			
		482'979'657	490'524'133

Gewinnverteilung

<i>in CHF</i>	2022	2021
Unternehmensgewinn	482'979'657	490'524'133
+ Auflösung aus der freien Gewinnreserve	7'000'000	0
Unternehmensgewinn nach Reservenauflösung und -zuweisung	489'979'657	490'524'133
Gewinnvortrag	8	4
Zu verteiler Gewinn	489'979'665	490'524'137
Auszahlung an die Stiftung Sportförderung Schweiz*	55'742'587	52'682'292
Auszahlung an die Kantone	434'237'075	437'841'837
Gewinnvortrag	3	8
Auszahlung an die Kantone		
Aargau	46'246'271	46'755'022
Appenzell Ausserrhoden	3'306'864	3'404'108
Appenzell Innerrhoden	1'024'992	1'048'399
Basel-Landschaft	18'756'302	18'975'338
Basel-Stadt	17'819'400	15'673'992
Bern	68'697'493	69'423'084
Glarus	2'795'993	2'813'656
Graubünden	14'189'055	14'237'781
Luzern	26'604'020	27'256'512
Nidwalden	2'951'208	3'035'287
Obwalden	2'552'507	2'603'472
Schaffhausen	5'299'223	5'381'179
Schwyz	11'207'805	11'304'232
Solothurn	19'708'497	19'443'791
St. Gallen	32'921'634	33'289'181
Tessin	26'865'599	27'257'814
Thurgau	18'353'398	18'771'069
Uri	2'299'466	2'334'930
Zug	9'022'118	9'153'091
Zürich	101'074'953	103'057'678
Liechtenstein	2'540'277	2'622'221
Total	434'237'075	437'841'837

* 2021 an die Sport-Toto-Gesellschaft

Geldflussrechnung

in CHF

2022

2021

Betriebliche Tätigkeit

Unternehmensgewinn	482'979'657	490'524'133
+/- Nicht liquiditätswirksamer Finanzerfolg	32'989'822	-12'355'704
+/- Abschreibungen des Anlagevermögens	13'612'084	12'751'303
+/- Zunahme / Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	809'667	53'123'022
+/- Zunahme / Abnahme Delkredere	1'981'154	1'899'011
+/- Zunahme / Abnahme übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	21'653'894	-27'664'902
+/- Zunahme / Abnahme Vorräte	-458'421	638'589
+/- Zunahme / Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-840'485	1'679'479
+/- Zunahme / Abnahme Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen	15'883'942	-11'057'114
+/- Zunahme / Abnahme Vorauszahlungen von Kunden	791'468	-594'396
+/- Zunahme / Abnahme sonstige Verbindlichkeiten	-773'792	879'442
+/- Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-4'073'138	-2'675'872
+/- Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Lostreffer	-	-35'213'260
+/- Zunahme / Abnahme langfristige Verbindlichkeiten aus Lostreffern	4'682'000	5'364'000
= Geldzufluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)	569'237'852	477'297'731
Investitionstätigkeit		
- Investitionen in Finanzanlagen	-59'320'692	-46'454'060
- Investitionen in Sachanlagen	-5'434'865	-4'836'281
- Investitionen Immobilien	-155'217	-870'321
+ Devestition von Finanzanlagen	54'353'581	35'805'245
- Investitionen in immaterielle Anlagen	-3'261'402	-5'070'201
= Geldabfluss/-Zufluss aus Investitionstätigkeit	-13'818'595	-21'425'618
Finanzierungstätigkeit		
- Gewinnausschüttung an Benefiziere	-490'524'129	-430'625'728
= Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-490'524'129	-430'625'728
Veränderung des Fonds «flüssige Mittel»	64'895'127	25'246'385
Veränderung der flüssigen Mittel	64'895'127	25'246'385
Liquide Mittel am 1. Januar	235'627'606	210'381'221
Liquide Mittel am 31. Dezember	300'522'733	235'627'606

Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis	Reserve- fonds	Ausserordentliche Gewinnreserve	Freie Gewinnreserve	Gewinnvortrag	Unternehmens- gewinn	Total
Eigenkapital per 01.01.2021	500'000		45'311'458	5	430'625'728	476'437'191
Gewinnauszahlung					-430'625'728	-430'625'728
Unternehmensgewinn					490'524'133	490'524'133
Eigenkapital per 31.12.2021	500'000	-	45'311'458	5	490'524'133	536'335'596

Eigenkapitalnachweis	Reserve- fonds	Ausserordentliche Gewinnreserve	Freie Gewinnreserve	Gewinnvortrag	Unternehmens- gewinn	Total
Eigenkapital per 01.01.2022	500'000	-	45'311'458	5	490'524'133	536'335'596
Gewinnverteilung				3	-3	-
Gewinnauszahlung					-490'524'129	-490'524'129
Unternehmensgewinn					482'979'657	482'979'657
Eigenkapital per 31.12.2022	500'000	-	45'311'458	8	482'979'657	528'791'123

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. ALLGEMEIN

Die SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft (Swisslos) bezweckt, gestützt auf die Interkantonale Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen vom 20. Mai 2019 (IKV 2020), die Durchführung von Lotterien und Sportwetten im Sinne von Art. 3 des Bundesgesetzes über Geldspiele vom 29. September 2017 (BGS). Die Swisslos mit Sitz in Basel ist im Handelsregister eingetragen.

Die Rechnungslegung der Swisslos erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ("true and fair view").

Die vorliegende Jahresrechnung schliesst per 31. Dezember 2022.

2. GRUNDLAGEN UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

2.1 Allgemein

Die Rechnungslegung erfolgt unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Sofern bei den nachfolgenden einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Aktiven zu Nominal- oder Anschaffungswerten unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen. Die Passiven enthalten nur betriebsnotwendige Positionen. Allen erkennbaren Verlustrisiken und Minderwerten wird durch eine Wertberichtigung oder Rückstellung Rechnung getragen. Aufwand- und Ertragsposten werden periodengerecht abgegrenzt. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Umrechnungskurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Soweit nichts anderes vermerkt ist, sind alle Beträge in Schweizer Franken (CHF) angegeben.

2.2 Steuerpflicht

Swisslos erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen zur Steuerbefreiung von juristischen Personen mit öffentlicher, gemeinnütziger Zwecksetzung. Swisslos ist somit von der Gewinn- und Kapitalsteuerpflicht befreit.

2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert, abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen (Delkredere), bewertet.

2.4 Vorräte

Die Vorräte werden zum Einstandspreis bilanziert. Die Bewertung erfolgt nach dem FIFO-Verfahren (first in, first out).

2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Bewertung erfolgt zum Nominal- bzw. effektiven Wert. Die aktiven Abgrenzungsposten beinhalten vorausbezahlte Aufwendungen, die Marchzinsen der Finanzanlagen und die zeitliche sowie sachliche Abgrenzung einzelner Aufwand- und Ertragspositionen.

2.6 Immobilien, Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die Anlagen werden aktiviert, wenn deren Gesamtwert den Betrag von CHF 5'000 übersteigt. Die Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen.

Position	Nutzungsdauer	Abschreibungsrate
Immobilien	25 Jahre	4%
Anlagen und Einrichtungen	3 - 5 Jahre	20% - 33%
Übrige Sachanlagen	5 Jahre	20%
Informatikanlagen	2 - 6 Jahre	16% - 50%
Immaterielle Anlagen	2 - 5 Jahre	20% - 50%

Immobilien im Baurecht

Die Baukosten der Liegenschaft im Baurecht werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der planmässigen Abschreibungen über die Lebensdauer der Anlagen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear und richten sich nach der maximalen Laufzeit des Baurechtvertrages von 40 Jahren. Die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegruppen ist wie folgt festgelegt.

Position	Nutzungsdauer	Abschreibungsrate
Büro- und Lagergebäude	40 Jahre	2.5%
Gebäudeanlagen	20 - 30 Jahre	3 1/3% - 5%
Gebäudeeinrichtungen	20 - 30 Jahre	3 1/3% - 5%
Maschinen und Einrichtungen	5 Jahre	20%

2.7 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen langfristig gehaltene Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen (z.B. Anteile an Anlagefonds) sowie die Anteile an der einfachen Gesellschaft Swiss Euro Millions. Die Finanzanlagen, ausser die Anteile an Swiss Euro Millions, werden zu Kurswerten zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses bewertet. Die Anteile an Swiss Euro Millions sind zum Anschaffungswert bilanziert.

2.8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, aus Treffer- und Gewinnauszahlungen, Vorauszahlungen von Kunden, sonstige Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert.

2.9 Passive Rechnungsabgrenzung

Die Bewertung erfolgt zum Nominal- bzw. effektiven Wert. Die passiven Abgrenzungsposten beinhalten noch nicht erhaltene Lieferantenrechnungen und die zeitliche sowie sachliche Abgrenzung einzelner Aufwand- und Ertragspositionen.

2.10 Rückstellung Geschäftsrisiko

Die Rückstellung Geschäftsrisiko deckt allfällige Gewinnansprüche aus möglichen Verarbeitungsfehlern und eventuellen Schadenersatzforderungen aufgrund von Ausfallszenarien insbesondere beim Produkt EuroMillions (z.B. Nichtteilnahme an einer Ausspielung wegen Informatikausfällen). Swisslos hat das Risiko in der Vergangenheit bewertet und der Verwaltungsrat hat beschlossen, eine diesbezügliche Rückstellung von maximal CHF 100 Mio. zu bilden.

2.11 Genehmigung der Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat hat die Jahresrechnung am 29. März 2023 genehmigt.

2.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche einen erheblichen Einfluss auf die Beurteilung der Jahresrechnung 2022 hätten.

3. ANMERKUNGEN ZUR BILANZ

3.1 Flüssige Mittel	2022	2021
Kassen	236'911	327'898
PostFinance	29'358'010	94'603'980
Banken	30'957'261	100'660'756
Reisemarken/Edelmetall	14'200	47'666
Festgeldanlagen	230'000'000	30'000'000
Geldmarktanlagen	9'956'351	9'987'306
Flüssige Mittel	300'522'733	235'627'606

3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2022	2021
Forderungen gegenüber Verkaufsstellen	60'831'022	62'320'179
- Wertberichtigung (Delkredere)	-6'086'545	-4'105'392
Forderungen gegenüber Kreditkartenfirmen	3'940'425	3'260'936
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58'684'902	61'475'723

Die Rechnungsstellung für die an den Verkaufsstellen entgegengenommenen Lotterie- und Sportwetteneinsätze und für die verkauften Rubbellose erfolgt wöchentlich. Die Forderungen gegenüber Kreditkartenfirmen betreffen Einzahlungen von Kunden auf deren Konten auf der Internet-Spiel-Plattform, welche von den Kreditkartenfirmen (Visa, Mastercard, Amexco, PostFinance, Twint, Paysafecard) zeitlich verzögert gutgeschrieben werden. Die Wertberichtigung auf Forderungen gegenüber Verkaufsstellen (Delkredere) wird gebildet, sobald eine Verlustwahrscheinlichkeit besteht. Das Delkredere entspricht der Höhe des geschuldeten Betrages.

3.3 Sonstige kurzfristige Forderungen	2022	2021
Swiss Euro Millions	24'271'456	26'025'467
Sport-Toto-Gesellschaft	6'595	23'002
Loterie Romande	292'467	765'072
Verrechnungssteuer	356'429	319'935
Vorauszahlung an die Kantone & das Fürstentum Liechtenstein	177'800'000	197'500'000
Sonstige kurzfristige Forderungen	425'826	385'439
Sonstige kurzfristige Forderungen	203'152'773	225'018'915

Den Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein wurde auch im Jahr 2022 ein Teil des prognostizierten Swisslos-Reingewinns 2022 als Akontozahlung überwiesen. Der Entscheid erfolgte vor dem Hintergrund der anfallenden Negativzinsen bei einem weiteren Anwachsen der flüssigen Mittel. Die Akontozahlung über CHF 177.8 Mio. (Vorjahr CHF 197.5 Mio.) ist unter den sonstigen kurzfristigen Forderungen bilanziert und wird von der Überweisung des Reingewinns 2022 in Abzug gebracht.

3.4 Vorräte	2022	2021
Spielmaterial	903'479	445'058
Vorräte	903'479	445'058

3.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	2022	2021
Im Voraus bezahlte Aufwendungen	4'301'864	4'270'055
Marchzinsen und andere Erträge	246'480	66'041
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'548'344	4'336'096

3.6

Sachanlagenspiegel 2021	Immobilien betrieblich	Immobilien nicht betrieblich	Immobilien im Baurecht	Sachanlagen	Immaterielle Anlagen	Total
Nettobuchwerte 01.01.2021	9'366'522	1'621'380	11'950'100	23'025'000	7'490'200	53'453'202
Anschaffungswerte						
Stand per 01.01.2021	22'757'906	3'534'335	13'100'924	56'353'567	26'923'379	122'670'111
Zugänge	61'323	200'040	608'958	4'836'281	5'070'201	10'776'803
Abgänge			-43'385	-1'133'834		-1'177'219
Stand per 31.12.2021	22'819'229	3'734'375	13'666'497	60'056'014	31'993'580	132'269'695
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand per 01.01.2021	13'391'384	1'912'955	1'150'824	33'328'568	19'433'179	69'216'910
Abschreibungen (planmässig)	627'523	121'840	477'358	7'775'381	3'749'201	12'751'303
Abgänge			-43'385	-1'133'834		-1'177'219
Stand per 31.12.2021	14'018'907	2'034'795	1'584'797	39'970'115	23'182'380	80'790'994
Nettobuchwerte 31.12.2021	8'800'322	1'699'580	12'081'700	20'085'900	8'811'200	51'478'702
Sachanlagenspiegel 2022	Immobilien betrieblich	Immobilien nicht betrieblich	Immobilien im Baurecht	Sachanlagen	Immaterielle Anlagen	Total
Nettobuchwerte 01.01.2022	8'800'322	1'699'580	12'081'700	20'085'900	8'811'200	51'478'702
Anschaffungswerte						
Stand per 01.01.2022	22'819'229	3'734'375	13'666'497	60'056'014	31'993'580	132'269'695
Zugänge	142'422		12'795	5'434'865	3'261'402	8'851'484
Abgänge				-1'091'369		-1'091'369
Stand per 31.12.2022	22'961'651	3'734'375	13'679'292	64'399'510	35'254'982	140'029'810
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand per 01.01.2022	14'018'907	2'034'795	1'584'797	39'970'115	23'182'380	80'790'994
Abschreibungen (planmässig)	656'022	121'800	408'595	8'188'065	4'237'602	13'612'084
Abgänge				-1'091'369		-1'091'369
Stand per 31.12.2022	14'674'929	2'156'595	1'993'392	47'066'811	27'419'982	93'311'709
Nettobuchwerte 31.12.2022	8'286'722	1'577'780	11'685'900	17'332'700	7'835'000	46'718'102

3.7

Finanzanlagen	2022	2021
Obligationen (direkte und indirekte Anlagen)	71'553'978	74'638'099
Aktien (direkte und indirekte Anlagen)	72'698'450	93'487'353
Immobilien (indirekte Anlagen)	33'854'974	40'734'047
Geldmarktanlagen	4'003'585	274'199
Darlehen (siehe Kommentar)	4'000'000	5'000'000
Anteile Swiss Euro Millions (siehe Kommentar)	16'110	16'110
Finanzanlagen	186'127'097	214'149'808

Die Swisslos hat der Versicherungskasse Swisslos für ein Neubaufinanzierungsprojekt ein zinsloses Darlehen von CHF 5 Mio. gewährt. Die Rückzahlung erfolgt in Raten bis zum 31.12.2024.

Die Swisslos hält an der Swiss Euro Millions (Einfache Gesellschaft) direkt mehr als 75% der Stimmrechte und haftet solidarisch für allfällige Verantwortlichkeiten. Wie in den Vorjahren wird auf eine freiwillige Konsolidierung verzichtet, da der Einfluss auf die Jahresrechnung der Swisslos unbedeutend ist.

3.8	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2022	2021
	Offene Lieferantenrechnungen	4'745'642	5'586'127
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4'745'642	5'586'127
3.9	Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen	2022	2021
	Noch nicht eingeforderte Gewinne	29'131'531	11'857'911
	Jackpot- und Boosterverbindlichkeiten	42'472'405	43'862'083
	Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen	71'603'936	55'719'994
<p>Lotterie- und Sportwettengewinne haben eine Einlösefrist von 6 Monaten. Die Verbindlichkeiten aus Treffer- und Gewinnauszahlungen zeigen diejenigen Gewinne, welche noch innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden können. Die Jackpot- und Boosterverbindlichkeiten umfassen Treffersummen für künftige Ausspielungen.</p>			
3.10	Vorauszahlungen von Kunden	2022	2021
	Vorauszahlungen von Kunden auf der Internet-Spiel-Plattform	18'566'523	16'974'012
	Vorauszahlungen von Kunden für Dauerspielteilnahmen	8'377'182	9'283'806
	Offene Spielgutscheine auf der Internet-Spiel-Plattform	320'781	215'200
	Vorauszahlungen von Kunden	27'264'486	26'473'018
3.11	Sonstige Verbindlichkeiten	2022	2021
	Spielsuchtabgabe	3'674'887	3'482'176
	Sonstige Verbindlichkeiten	1'096'289	2'062'792
	Sonstige Verbindlichkeiten	4'771'176	5'544'968
3.12	Passive Rechnungsabgrenzung	2022	2021
	Abgrenzung ausstehende Rechnungen	422'777	3'585'215
	Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	1'416'290	2'326'990
	Passive Rechnungsabgrenzung	1'839'067	5'912'205
3.13	Langfristige Verbindlichkeiten aus Lostreffern	2022	2021
	Verbindlichkeiten gegenüber wiederkehrenden Gewinnern	61'642'000	56'960'000
	Langfristige Verbindlichkeiten aus Lostreffern	61'642'000	56'960'000

Mit den Losprodukten Win for Life und Win for Life Deluxe kann während 20 Jahren und mit dem Online-Los Bonus während 5 Jahren ein monatlicher Betrag gewonnen werden. Die Position zeigt die Summe der laufenden Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Gewinnern. Davon ist ein Betragsanteil von CHF 5.096 Mio. kurzfristig, d.h. der Betrag wird im Jahr 2023 ausbezahlt.

3.14	Rückstellungen Geschäftsrisiko	2022	2021
	Rückstellungen 01.01.	100'000'000	100'000'000
	Rückstellungen 31.12.	100'000'000	100'000'000

Die Rückstellung Geschäftsrisiko deckt allfällige Gewinnansprüche aus möglichen Verarbeitungsfehlern und eventuellen Schadenersatzforderungen aufgrund von Ausfallszenarien insbesondere beim Produkt EuroMillions (z.B. Nichtteilnahme an einer Ausspielung wegen Informatikausfällen).

4. ANMERKUNGEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG

4.1	Bruttospielertrag	2022	2021
	Bruttospielertrag (BSE)	736'542'402	699'493'234
	Bruttospielertrag	736'542'402	699'493'234

Der Bruttospielertrag (BSE) stellt die Summe der Einsätze der Spielenden abzüglich der Gewinnsumme der Trefferpläne dar.

4.2	Spielsuchtabgabe	2022	2021
	Spielsuchtabgabe	3'674'887	3'482'176
	Spielsuchtabgabe	3'674'887	3'482'176

Die Spielsuchtabgabe beträgt 0.5% vom Bruttospielertrag. Sie wird, technisch-administrativ bedingt, auf der Basis des fakturierten Umsatzes berechnet, so dass Umsatzabgrenzungen (z.B. für Dauerspielscheine) nicht berücksichtigt sind.

4.3	Finanzergebnis	2022	2021
	Finanzaufwand Nettoumlaufvermögen	-1'986'574	-2'204'812
	Finanzertrag Nettoumlaufvermögen	1'361'057	1'415'373
	Finanzaufwand Anlagevermögen	-35'485'755	-1'746'006
	Finanzertrag Anlagevermögen	7'796'407	20'070'288
	Finanzergebnis	-28'314'865	17'534'843

Im Finanzergebnis sind nebst den Zins- und Dividendenerträgen auch realisierte und nicht realisierte Kursgewinne / -verluste, Währungsgewinne / -verluste und bezahlte Negativzinsen enthalten.

4.4	Ausserordentlicher Erfolg	2022	2021
	Ausserordentlicher Aufwand	-535'065	-2'748'455
	Ausserordentlicher Ertrag	597'987	171'416
	Ausserordentlicher Ertrag	62'922	-2'577'039

Im ausserordentlichen Aufwand ist eine ausserordentliche Zahlung an die Swiss Euro Millions enthalten. Der Betrag dient zum Ausgleich des Verlustvortrages wegen bezahlter Negativzinsen.

Beim ausserordentlichen Ertrag handelt es sich um aperiodische Zahlungseingänge aus bereits vollständig abgeschriebenen Forderungen gegenüber Verkaufsstellen. Die archivierten Guthaben aus der Internet-Spielplattform wurden neu als betriebliche Erträge eingestuft. Sie sind neu der Position übrige Erträge zugeordnet. Der Vorjahresbetrag von CHF 0.763 Mio. wurde entsprechend angepasst.

5. ÜBRIGE ANGABEN

5.1 Vorsorgeeinrichtung

Die Versicherungskasse SWISSLOS weist per 31.12.2021 einen Deckungsgrad von 115% aus und ist eingeschränkt risikofähig (Sollwert der Wertschwankungsreserve nicht vollumfänglich erreicht). Der Vorsorgeaufwand betrug im Geschäftsjahr 2022 CHF 2.292 Mio. (Vorjahr CHF 2.298 Mio.). Per Jahresende sind alle Beiträge bezahlt.

5.2 Transaktionen mit Nahestehenden

Es sind keine Transaktionen mit Nahestehenden abgeschlossen worden.

5.3 Anzahl Mitarbeiter

2022

2021

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

177

180

5.4 Freiwillige Offenlegung von Entschädigungen

Die Bruttoentschädigung an die 7 Geschäftsleitungsmitglieder (inkl. des Direktors) betrug im Jahr 2022 CHF 2.11 Mio. (Vorjahr CHF 2.07 Mio.).

Der siebenköpfige Verwaltungsrat erhielt im Jahr 2022 insgesamt eine Entschädigung von CHF 145'223 (Vorjahr 151'280). Davon gingen CHF 55'540 (Vorjahr CHF 59'971) direkt an die Kantone (Verwaltungsräte, die gleichzeitig aktive Regierungsmitglieder sind).

5.5 Honorar der Revisionsstelle

2022

2021

Honorar für Revisionsdienstleistungen

68'689

65'334

Honorar für andere Dienstleistungen

5'908

8'655

Honorar der Revisionsstelle

74'597

73'989

5.6 Erläuterung zur Gewinnverwendung

Der Vorschlag zur Verwendung des Reingewinnes aus dem Losgeschäft basiert auf den vom Bundesamt für Statistik veröffentlichten kantonalen Bevölkerungszahlen der Statistik "Ständige Wohnbevölkerung 2021" per 31.12.2021 (STATPOP). Dieses Vorgehen entspricht nicht den Bestimmungen der "Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen (IKV 2020)", welche in Artikel 2 die Verteilung aufgrund der letzten eidgenössischen Volkszählung vorsieht. Wir erachten dieses Vorgehen als sinnvoll, weil dadurch die Verteilung auf aktuelleren Daten zur Wohnbevölkerung basiert, als dies bei der Verwendung der letzten Volkszählungszahlen aus dem Jahr 2000 der Fall wäre.

5.7 Risikobeurteilung

Swisslos verfügt über ein implementiertes Risiko-Management. Ausgehend von einer periodisch durchgeführten systematischen Risikobeurteilung werden die für die Gesellschaft wesentlichen Risiken auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen bewertet. Mit entsprechenden, von der Geschäftsleitung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert, überwältigt oder getragen. Die letzte Risikobeurteilung durch die Geschäftsleitung wurde am 26. April 2022 vorgenommen. Der Verwaltungsrat hat das Risikomanagement am 24. August 2022 behandelt, geprüft und genehmigt. Aufgrund dieser Risikobeurteilung sind keine besonderen Rückstellungen und Wertberichtigungen in der vorliegenden Jahresrechnung erforderlich.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft, Basel

Balmer-Etienne AG
Kauffmannweg 4
6003 Luzern
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die auf den Seiten 16 - 28 dargestellte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Gewinnverteilung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Unternehmensgewinn von CHF 482 979 657 ausgewiesen. Der Generalversammlung stehen CHF 489 979 665 für die Verteilung zur Verfügung. Davon ist die Auszahlung an die Stiftung Sportförderung Schweiz von CHF 55 742 587 bereits vertraglich vereinbart.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 29. März 2023

ka/psh

Balmer-Etienne AG

Alois Köchli
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)

ppa. Pascal Schillig
Zugelassener Revisionsexperte

Anhang: Berechnung Gewinnanteile Kantone und Liechtenstein

Schlüssel für die Gewinnverteilung

- Lose: Nach Bevölkerungszahl; jedem Kanton vorab CHF 70'000
- Übrige Produkte: ½ nach Bevölkerungszahl und ½ nach Spieleinsatz

Grundlegendaten	Bevölkerungszahl	Einsätze 2022 (in CHF)						Total Einsätze 2022 (in CHF)
		Lottos (exkl. Subito)	Subito	Sporttip	PMU	Lose	Jass	
Aargau	703'086	88'905'336	3'819'068	69'600'621	521'797	48'755'614	782'364	212'384'800
Appenzell Ausserrhoden	55'585	5'212'515	249'072	3'143'645	0	2'890'750	65'415	11'561'397
Appenzell Innerrhoden	16'360	1'635'184	1'722	784'129	0	973'435	24'202	3'418'671
Basel-Landschaft	292'817	35'368'744	796'040	25'082'976	17'196	18'441'810	209'771	79'916'537
Basel-Stadt	196'036	22'143'790	805'046	127'873'948	1'307'868	12'678'714	57'398	164'866'763
Bern	1'047'473	123'645'476	7'028'022	124'551'088	5'760'384	90'099'805	1'524'525	352'609'300
Glarus	41'190	5'076'466	1'104'434	3'135'444	0	3'495'390	49'671	12'861'405
Graubünden	201'376	28'420'269	4'399'748	21'730'713	39'810	21'713'636	191'841	76'496'016
Luzern	420'326	48'091'728	4'514'926	31'711'324	116'776	28'207'691	671'100	113'313'546
Nidwalden	43'894	6'044'086	145'952	2'878'512	0	2'574'147	68'306	11'711'003
Obwalden	38'435	4'393'571	1'531'784	1'770'973	0	2'266'023	54'855	10'017'206
Schaffhausen	83'995	9'895'516	238'726	5'321'719	0	4'262'870	62'091	19'780'922
Schwyz	163'689	23'087'952	630'148	16'622'060	0	11'468'514	512'735	52'321'408
Solothurn	280'245	36'530'917	3'496'132	45'025'945	723'387	26'556'264	420'252	112'752'897
St. Gallen	519'245	58'738'396	4'563'658	44'982'900	88'271	37'500'768	815'666	146'689'658
Tessin	352'181	46'248'574	22'350'640	62'416'007	2'981	34'396'703	54'635	165'469'540
Thurgau	285'964	32'592'420	1'868'308	29'090'927	480'356	17'074'160	384'900	81'491'071
Uri	37'047	3'937'952	113'734	2'131'014	0	2'469'997	74'429	8'727'126
Zug	129'787	18'991'373	633'514	13'210'848	123'638	7'854'113	204'061	41'017'546
Zürich	1'564'662	185'171'797	9'695'760	157'434'238	4'276'279	83'839'247	1'329'370	441'746'690
Liechtenstein*	39'308	5'302'846	0	1'906'127	0	2'316'776	0	9'525'749
Total	6'512'701	789'434'907	67'986'434	790'405'158	13'458'741	459'836'427	7'557'583	2'128'679'249

Gewinnanteile

	Gewinnanteil (in CHF) aus						Total Gewinnanteile 2022 (in CHF)	Total Gewinnanteile Vorjahr (in CHF)	Differenz 2022/2021 (in CHF)
	Lottos (exkl. Subito)	Subito	Sporttip	PMU	Lose	Jass			
Aargau	28'029'284	1'126'472	7'587'083	33'297	9'420'377	49'758	46'246'271	46'755'022	-508'751
Appenzell Ausserrhoden	1'923'603	83'742	484'307	1'940	809'228	4'044	3'306'864	3'404'108	-97'244
Appenzell Innerrhoden	582'423	17'449	135'633	571	287'572	1'344	1'024'992	1'048'399	-23'407
Basel-Landschaft	11'406'580	389'259	2'968'646	10'508	3'964'188	17'121	18'756'302	18'975'338	-219'036
Basel-Stadt	7'389'428	287'963	7'427'236	28'796	2'677'093	8'884	17'819'400	15'673'992	2'145'408
Bern	40'340'895	1'812'807	12'324'870	133'253	14'000'397	85'271	68'697'493	69'423'084	-725'591
Glarus	1'620'834	154'547	398'351	1'438	617'788	3'035	2'795'993	2'813'656	-17'663
Graubünden	8'503'932	655'047	2'261'019	7'696	2'748'110	13'251	14'189'055	14'237'781	-48'726
Luzern	15'942'484	897'842	4'051'069	16'629	5'659'937	36'059	26'604'020	27'256'512	-652'492
Nidwalden	1'829'349	61'028	401'840	1'532	653'749	3'710	2'951'208	3'035'287	-84'079
Obwalden	1'457'155	194'608	315'158	1'341	581'149	3'096	2'552'507	2'603'472	-50'965
Schaffhausen	3'231'743	112'704	759'820	2'931	1'187'054	4'971	5'299'223	5'381'179	-81'956
Schwyz	6'910'264	236'219	1'786'856	5'713	2'246'908	21'845	11'207'805	11'304'232	-96'427
Solothurn	11'348'351	647'475	3'870'556	21'924	3'796'993	23'198	19'708'497	19'443'791	264'706
St. Gallen	19'586'331	1'007'201	5'288'901	19'604	6'975'466	44'131	32'921'634	33'289'181	-367'547
Tessin	14'316'174	2'619'248	5'149'706	12'341	4'753'673	14'457	26'865'599	27'257'814	-392'215
Thurgau	10'825'968	489'839	3'124'190	18'043	3'873'050	22'308	18'353'398	18'771'069	-417'671
Uri	1'356'733	50'558	324'540	1'293	562'690	3'652	2'299'466	2'334'930	-35'464
Zug	5'589'362	200'756	1'418'315	6'605	1'796'044	11'036	9'022'118	9'153'091	-130'973
Zürich	60'335'873	2'627'204	17'009'011	126'391	20'878'519	97'955	101'074'953	103'057'678	-1'982'725
Liechtenstein*	1'620'553	0	326'965	0	592'759	0	2'540'277	2'622'221	-81'944
Total	254'147'319	13'671'968	77'414'072	451'846	88'082'744	469'126	434'237'075	437'841'837	-3'604'762

* Im Fürstentum Liechtenstein werden die Produkte Subito, PMU und Jass nicht angeboten.